



PRESSE-INFORMATION

Kreativität und Handwerk auf Mazda Art: Homo Faber 2024 eröffnet

- Ausstellung feiert die Reise des Lebens mit erlesenen Objekten von Kunsthandwerkern
- Mazda mit eigenen Exponaten und kreativen Workshops
- Erfolgreiches Pre-Opening-Event mit Mazda Designern Ikuo Maeda und Jo Stenuit

Leverkusen, 5. September 2024: Mazda feiert die erfolgreiche Eröffnung der Homo Faber 2024: Die von der Michelangelo Stiftung für Kreativität und Handwerk und ihren Partnern organisierte Ausstellung in Venedig, an der Mazda in diesem Jahr aktiv beteiligt ist, lädt die Besucher ein, die Rolle handgefertigter Objekte im Alltag zu erkunden.

Unter dem Motto „The Journey of Life“ zeigt die Ausstellung erlesene Objekte von Kunsthandwerkern aus der ganzen Welt und verdeutlicht, wie Handwerkskunst das Leben der Menschen prägt. Unter den Ehrengästen waren der Executive Fellow und ehemalige globale Mazda Designchef Ikuo Maeda und Jo Stenuit, der europäische Design-Direktor der Marke.

Bei den Pre-Opening-Tagen in Venedig, an denen VIP-Gäste sowie führende Lifestyle- und Designmedien teilnahmen, wurden mehr als 800 Objekte gezeigt, die von über 400 Kunsthandwerkern aus 70 Ländern der Welt hergestellt wurden und 105 verschiedene Handwerke repräsentieren.

Die Homo Faber gilt als eine der weltweit bedeutendsten Ausstellungen zeitgenössischer Handwerkskunst; das Engagement von Mazda in diesem Rahmen unterstreicht das Bekenntnis des Unternehmens für exzellente Handwerkskunst, wie es im Markenversprechen „Crafted in Japan“ zum Ausdruck kommt.

Mazda hat seine reiche Tradition des Kodo Designs, des Monozukuri und der Takumi-Handwerkskunst in die Homo Faber eingebracht und präsentierte eine maßgeschneiderte Ausstellung von Exponaten sowie interaktive Workshops. So konnten sich die Besucher unter Anleitung italienischer Meister an der Herstellung von Taschengloben oder japanischen Buchbindungen versuchen.

Mazda stellt handwerkliche Traditionen und menschliches Talent in den Mittelpunkt seiner Designphilosophie. In der YouTube-Serie [#MazdaDiscovers](#) reisen Autoren rund um die Welt, um lokale Handwerker zu treffen und ihre Geschichten zu erzählen. Die jüngste Folge von [#MazdaDiscovers](#) erforscht das zeitlose Handwerk der Globusherstellung mit Leonardo Frigo; der Meister dieser alten venezianischen Kunst ist einer der Kunsthandwerker, die mit Mazda zusammenarbeiten.

Während der Homo Faber 2024 sind die Besucher eingeladen, einen Taschenglobus herzustellen, das Papier für den Druck mit einer Handpresse vorzubereiten und die Wege antiker Entdecker nachzuzeichnen, um ihre eigenen Entdeckungsreisen durch die Welt zu planen.

Zudem können die Besucher das zeitlose Handwerk des Buchbindens entdecken. Dabei werden sie Schritt für Schritt von den Meistern der Antica Legatoria Ofer angeleitet. Sie können ihr eigenes Reise-tagebuch herstellen: Jeder Stich und jeder Falz der japanischen Stichbindetechnik haucht den Seiten Leben ein.



PRESSE-INFORMATION

Die Pre-Opening-Tage zogen Gäste aus der ganzen Welt an und boten ihnen die Möglichkeit, in die Mazda Vision für das Handwerk einzutauchen. Medienvertreter und VIP-Gäste waren eingeladen, an den Mazda Workshops teilzunehmen und ein Andenken an ihre persönliche Reise zur Homo Faber 2024 zu gestalten.

„Auf der Homo Faber ist zu sehen, was Mazda ausmacht: Wir wollen mit Hilfe japanischer Handwerkskunst schöne Formen kreieren“, sagte Ikuo Maeda zum Auftakt der Ausstellung. „Ich fühle mich mit allem, was ich hier erlebt habe, sehr verbunden. Die Zelebrierung des Handwerks und die Würdigung der Kunsthandwerker ist tief in unserer DNA verwurzelt. Zu einem Produkt gehört mehr als nur seine Funktionen und seine Technologie – es sollte Emotionen wecken und ein gutes Gefühl vermitteln.“

„Durch unser Engagement bei Homo Faber zeigen wir, dass unsere Philosophie, die in der japanischen Kunst verwurzelt ist, in verschiedenen Disziplinen wirkt“, ergänzte Jo Stenuit, European Design Director bei Mazda. „Kreativität und Handwerk bilden das Herzstück unserer Designs. Diese Hingabe konnten wir hier zusammen mit einigen der besten Kunsthandwerker der Welt feiern.“

Für Katarina Loksa, Head of Brand bei Mazda Motor Europe, ist die Homo Faber 2024 ein Fest der Macher: „Wir sind stolz darauf, die Besucher der Homo Faber einzuladen, selbst zu Kunsthandwerkern zu werden und sich unter Anleitung italienischer Meister im Herstellen von Taschengloben oder im japanischen Buchbinden zu versuchen. Dieses Erlebnis spiegelt perfekt die Markenphilosophie von Mazda wider, die kulturelles Erbe, Kreativität und eine menschliche Note miteinander verbindet.“

Weitere Informationen zu den Aktivitäten von Mazda auf der Homo Faber 2024 und zu den kommenden Workshops und Ausstellungen sind unter [Homo Faber 2024 Experiences](#) zu finden.

Ihre Ansprechpartner

für Journalistenanfragen:

Christoph Völzke, Supervisor Produkt- und Unternehmenskommunikation

+49 (0)2173 - 943 303

cvoelzke@mazda.de

für Kundenanfragen:

Mazda Kundeninformationszentrum

+49 (0)2173 - 943 121

[Zum Kontaktformular](#)